

Zum Glauben finden

12. Juni 2022

Johannes, 6:44

⁴⁴Niemand kann zu mir kommen, es sei denn, dass ihn der Vater zieht, der mich gesandt hat; und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag.

Jeremia, 31:3

³ Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Gnade.

Johannes, 6:37

³⁷wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstossen.

Hiob, 33:14-18

¹⁴Sondern Gott redet einmal und zum zweitenmal, aber man beachtet es nicht.

¹⁵Im Traum, im Nachtgesicht, wenn tiefer Schlaf die Menschen befällt und sie auf ihren Lagern schlummern,

¹⁶da öffnet er das Ohr der Menschen und besiegelt seine Warnung an sie,

¹⁷um den Menschen von seinem Tun abzubringen und den Mann vor dem Hochmut zu bewahren,

¹⁸damit er seine Seele vom Verderben zurückhalte, und sein Leben davon, in den Wurfspiess zu rennen.

Hiob, 33:19-22

¹⁹Er züchtigt ihn mit Schmerzen auf seinem Lager, ja, er straft sein Gebein sehr hart,

²⁰dass ihm das Brot zum Ekel wird, und seiner Seele die Lieblingsspeise.

²¹Sein Fleisch schwindet dahin, man sieht es nicht mehr, und seine Knochen, die man sonst nicht sah, liegen bloss;

²²seine Seele naht sich dem Verderben und sein Leben den Todesmächten.

Hiob, 33:23-26

- ²³Wenn es dann für ihn einen Gesandten gibt, einen Mittler, einen aus Tausenden, der dem Menschen Seine Gerechtigkeit verkündigt,
- ²⁴so wird Er sich über ihn erbarmen und sprechen: "Erlöse ihn, damit er nicht ins Verderben hinabfahre; ich habe ein Lösegeld gefunden!,,
- ²⁵Alsdann wird sein Fleisch frischer sein als in jungen Jahren; er wird zurückkehren zu den Tagen seiner Jugend;
- ²⁶er wird zu Gott flehen, und der wird ihm gnädig sein; ja, Er wird ihn Sein Angesicht sehen lassen mit Jauchzen, und Er wird dem Menschen seine Gerechtigkeit wiedergeben.

Hiob, 33:29-30

²⁹Siehe, dies alles tut Gott zwei- oder dreimal mit dem Menschen,

³⁰um seine Seele vom Verderben zurückzuholen, damit sie erleuchtet werde mit dem Licht der Lebendigen.

Jesaja, 55:6-7

⁶ Sucht den HERRN, solange er zu finden ist; ruft ihn an, während er nahe ist!

⁷ Der Gottlose verlasse seinen Weg und der Übeltäter seine Gedanken; und er kehre um zu dem HERRN, so wird er sich über ihn erbarmen, und zu unserem Gott, denn bei ihm ist viel Vergebung.

Apostelgeschichte, 24:24-25

- ²⁴Nach etlichen Tagen aber kam Felix mit seiner Frau Drusilla, die eine Jüdin war, und ließ den Paulus holen und hörte ihn über den Glauben an Christus.
- ²⁵Als er aber von Gerechtigkeit und Enthaltbarkeit und dem zukünftigen Gericht redete, wurde Felix von Furcht erfüllt, und er antwortete: Für diesmal kannst du gehen; wenn ich aber gelegene Zeit finde, will ich dich wieder rufen lassen!

Römer, 10:14-15

- ¹⁴Wie sollen sie aber den anrufen, an den sie nicht geglaubt haben? Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? Wie sollen sie aber hören ohne einen Verkündiger?
- ¹⁵Wie sollen sie aber verkündigen, wenn sie nicht ausgesandt werden? Wie geschrieben steht: "Wie lieblich sind die Füße derer, die Frieden verkündigen, die Gutes verkündigen!"

Römer, 10:16-17

¹⁶Aber nicht alle haben dem Evangelium gehorcht; denn Jesaja spricht: "Herr, wer hat unserer Verkündigung geglaubt?„

¹⁷Demnach kommt der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch Gottes Wort.

Philipper, 2:12-16

¹²denn Gott ist es, der in euch sowohl das Wollen als auch das Vollbringen wirkt nach seinem Wohlgefallen.

¹⁴Tut alles ohne Murren und Bedenken,

¹⁵damit ihr unsträflich und lauter seid, untadelige Kinder Gottes inmitten eines verdrehten und verkehrten Geschlechts, unter welchem ihr leuchtet als Lichter in der Welt,

¹⁶indem ihr das Wort des Lebens darbietet, mir zum Ruhm am Tag des Christus, dass ich nicht vergeblich gelaufen bin, noch vergeblich gearbeitet habe.